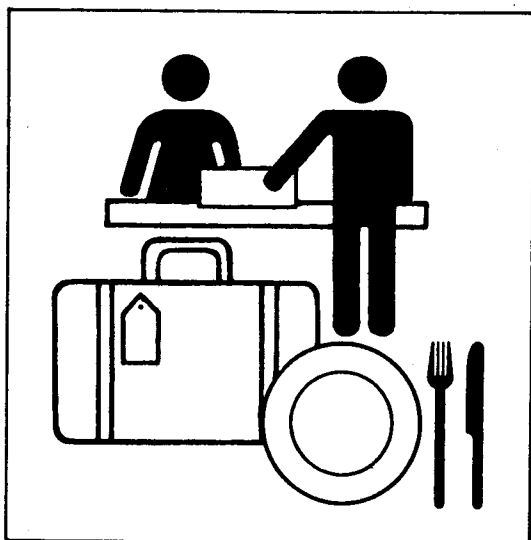


Statistisches Bundesamt

Handel, Gastgewerbe, Reiseverkehr



Fachserie **6**

Reihe 3.1

Beschäftigte und Umsatz im Einzelhandel

(Meßzahlen)

November 1990

Metzler - Poeschel Stuttgart

Inhalt

Textteil

	Seite
1 Erläuterungen zur Einzelhandelsstatistik	3
2 Umsatz und Beschäftigte im November 1990	5

Tabelleenteil

Meßzahlen

1 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen (1986 = 100)	6
2 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Erscheinungsformen (1986 = 100)	10

Prozentuale Veränderung

3 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen	11
4 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Erscheinungsformen	15

Meßzahlen und prozentuale Veränderung

5 Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen	16
6 Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Einzelhandel nach Erscheinungsformen	20

Paariger Vergleich (prozentuale Veränderung)

7 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftsklassen und Umsatzgrößenklassen im November 1990 gegenüber November 1989	21
--	----

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand vor dem 03.10.1990;
sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . = keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Statist. Bundesamt - Bibliothek



16-04848

Abkürzungen

- OAS = ohne ausgeprägten Schwerpunkt
- ANG = anderweitig nicht genannt

Die Berechnung von aggregierten Meßzahlen erfolgt auf Basis der absoluten Einzelwerte

Ergebnisse der Länder werden in den "Statistischen Berichten" der statistischen Ämter der Länder unter der Kennziffer G I 1 veröffentlicht.

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Auskunft und Beratung:
Statistisches Bundesamt
(0611) 75-2430/2072 und 75-2892

Erscheinungsfolge: monatlich
Erschienen im Februar 1991
Preis: DM 6,40
Bestellnummer: 2060310-90111

Verlag:
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co.
Verlags-KG
Holzwiesenstr. 2
7408 Kusterdingen
Telefon: 07071/33046
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Copyright: Statistisches Bundesamt,
Wiesbaden 1991

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke - mit Quellenangabe gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Rechtsgrundlage

Die hier vorgelegten Daten werden aufgrund des "Gesetz über die Statistik im Handel und Gastgewerbe (Handelsstatistikgesetz - HdlStatG)" vom 10. November 1978 (BGBl. I S. 1733) in Verbindung mit dem "Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG)" vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) repräsentativ erhoben.

Erhebungsbereich

Erfasst werden die Unternehmen, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt im Einzelhandel (Unterabteilung 43 der Systematik der Wirtschaftszweige ohne Agenturtankstellen (4371); Ausgabe 1979) liegt.

Erhebungseinheit

Erhebungseinheit ist das rechtlich selbständige Unternehmen. Die Meldungen sind zu erstatten für das Gesamtunternehmen, d.h. einschließlich etwaiger inländischer Nebenbetriebe und einzelhandelsfremder Tätigkeiten. Als Unternehmen gelten auch rechtlich selbständige Glieder von Organkreisen (Mutter- und Tochtergesellschaften) und Teile von Unternehmereinheiten.

Erhebungsumfang

Nach der Rechtsgrundlage dürfen maximal 25 000 Einzelhandelsunternehmen befragt werden. Diese wurden aus dem nach Bundesländern, Wirtschaftsgruppen bzw. -klassen und Umsatzgrößenklassen geschichteten Anschriftenmaterial der Handels- und Gaststättenzählung 1985 zufällig ausgewählt. Für die Stichprobenziehung wurden von den insgesamt 339 318 am Stichtag (29.3.1985) ermittelten Unternehmen, nur 176 237 berücksichtigt, weil sie 1984 einschl. Umsatzsteuer mindestens 250 000 DM umgesetzt hatten, wobei für Neugründungen, die 1984 noch keinen Umsatz tätigten, die Zahl der Beschäftigten ausschlaggebend war. Als Ersatz für aus dem Berichtskreis ausscheidende Unternehmen (z.B. Löschung, Verlagerung der wirtschaftlichen Tätigkeit) werden ständig neugegründete Unternehmen zufällig ausgewählt und in den Berichtskreis eingeschleust.

Erhebungsmethode

Die Einzelhandelsstatistik wird dezentral durchgeführt. Die Angaben werden im allgemeinen von den Statistischen Landesämtern erhoben und aufbereitet. Die Länderergebnisse werden vom Statistischen Bundesamt zu Bundesergebnissen zusammengeführt.

Erhebungs- und Darstellungsmerkmale

Die monatlichen Erhebungen erfassen den Umsatz und die Anzahl der Vollzeit- sowie der Teilzeitarbeitnehmer. Bei Unternehmen mit Arbeitsstätten in mehreren Bundesländern werden die Angaben auch in der Unterteilung nach Bundesländern erfaßt.

Ergebnisdarstellung

Erste vorläufige Ergebnisse der Einzelhandelsstatistik über die Umsatzentwicklung in 9 Wirtschaftsgruppen werden im Interesse einer aktuellen Berichterstattung zunächst in einer Pressemitteilung veröffentlicht, die gewöhnlich im ersten Drittel des zweiten auf den Berichtsmonat folgenden Monats erscheint. Bei den in der Pressemitteilung nachgewiesenen Zahlen für den Berichtsmonat handelt es sich um Ergebnisse, die auf den bis zum Zeitpunkt der ersten Aufbereitung nachgewiesenen Meldungen der an der Berichterstattung beteiligten Unternehmen beruhen; nicht vorliegende Angaben werden maschinell geschätzt. In diesem Monatsbericht sind bei der Berechnung der Maßzahlen zudem die Meldungen berücksichtigt, die nach Abschluß der Aufbereitung für die Pressemitteilung eingegangen sind.

Im Interesse einer möglichst genauen Darstellung der Ergebnisse in Zeitreihen werden die geschätzten Angaben eines Monatsberichts laufend anhand der nach Abschluß dieses Berichtes eingehenden Firmenmeldungen korrigiert. Diese Korrekturen können aus technischen Gründen erst in nachfolgenden Monatsberichten zum Tragen kommen.

Die Ergebnisse der Einzelhandelsstatistik werden in der Gliederung der Systematik der Wirtschaftszweige (WZ), Ausgabe 1979, dargestellt. Neben Ergebnissen für die neun Wirtschaftsgruppen der Unterabteilung "43 Einzelhandel" der WZ werden Ergebnisse für ausgewählte Wirtschaftsklassen veröffentlicht, soweit dies stichprobentheoretisch vertretbar erscheint. Darüber hinaus werden im Rahmen der monatlichen Einzelhandelsstatistik Ergebnisse in der Gliederung nach Erscheinungsformen bereitgestellt.

Der Darstellung der Ergebnisse - ausgenommen Tabelle 7 - liegen hochgerechnete Unternehmensmeldungen zugrunde. Die Tabelle 7 hebt sich methodisch und inhaltlich von den anderen Tabellen dadurch ab, daß in ihr nur nicht

hochgerechnete Angaben von Unternehmen berücksichtigt werden, für die ein "paariger" Vergleich durchgeführt werden kann. Paarig bedeutet, daß das Unternehmen im Vorjahresmonat zur gleichen Wirtschaftsklasse und Umsatzgrößenklasse wie im Berichtsmonat zugeordnet war und daß für beide Monate Meldungen vorliegen.

Definitionen

Umsatz

Umsatz ist der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und sonstigen Leistungen einschließlich Eigenverbrauch, Verkäufen an Betriebsangehörige sowie einschließlich gesondert in Rechnung gestellter Kosten für Fracht, Porto, Verpackung usw., ohne Rücksicht auf den Zahlungseingang und die Steuerpflicht.

Der Umsatz schließt auch Erlöse aus Kommissions- und Streckengeschäften sowie Provisionen und Kostenvergütungen aus der Vermittlung von Waren (nicht den Wert der vermittelten Waren) ein.

Nicht anzugeben sind jedoch Erlöse aus Land- und Forstwirtschaft sowie außerordentliche Erträge (z.B. aus dem Verkauf von Anlagevermögen) und betriebsfremde Erträge (z.B. Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von betriebsfremd genutzten Gebäuden und Gebäudeteilen, Zinserträge aus nicht betriebsnotwendigem Kapital oder Erträge aus Beteiligungen).

An Kunden gewährte Skonti und Erlösschmälerungen (z.B. Preisnachlässe, Rabatte, Jahresrückvergütungen, Boni) sind bei der Ermittlung des Umsatzes abzusetzen.

Bei Zugehörigkeit zu einer umsatzsteuerlichen Organschaft sind sowohl der auf das Unternehmen entfallende Umsatz mit Dritten als auch Innenumsätze anzugeben, die mit den übrigen Tochtergesellschaften bzw. der Muttergesellschaft getätigt wurden.

Beschäftigte

Beschäftigte sind tätige Inhaber, mithelfende Familienangehörige sowie sämtliche Arbeitnehmer. Mitzuzählen sind auch vorübergehend Abwesende (z.B. Kranke, Urlauber, Wehrpflichtige, Mutterschaftsurlauber).

Teilzeitbeschäftigte

Teilzeitbeschäftigte sind tätige Personen, deren durchschnittliche Arbeitszeit kürzer ist als die orts-, branchen- oder betriebsübliche Wochenarbeitszeit.

Erscheinungsformen des Einzelhandels^{*)}

- Ambulanter Handel

Der Verkauf der Waren ist nicht an einen festen Standort gebunden, sondern erfolgt überwiegend "ambulant", z.B. auf Märkten, aus Verkaufswagen oder bei Hausbesuchen.

- Versandhandel

Die Waren werden mittels Katalog, Prospekt, Anzeige, Muster usw. oder durch Versandhandelsvertreter angeboten und dem Käufer nach Bestellung auf dem Versandwege durch die Post oder auf andere Weise zugestellt.

- Stationärer Einzelhandel

Der Verkauf der Waren erfolgt überwiegend direkt innerhalb einer offenen Verkaufsstelle (Ladengeschäft) oder an festem Standort. Diese Absatzform umfaßt neben den verschiedenen Erscheinungsformen von Ladengeschäften (z.B. Kaufhäuser, SB-Warenhäuser, Nahrungs- und Genussmittelgeschäfte) auch eine Reihe anderer Vertriebsformen, wie Kiosk, Handel vom Lager oder Tankstelle.

- Kaufhaus

Ladengeschäft, in dem überwiegend im Wege der Bedienung Waren aus mehreren Branchen angeboten werden, ohne daß ein warenhausähnliches Sortiment, das eine Nahrungsmittelabteilung einschließen würde, vorliegt. Die Verkaufsfläche umfaßt mindestens 1 000 qm.

- Warenhaus

Ladengeschäft, in dem Waren aus zahlreichen Branchen - Hauptrichtungen: Bekleidung, Textilien, Hausrat, Wohnbedarf sowie Nahrungsmittel und Getränke - angeboten werden. Die Verkaufsmethode reicht von Bedienung, z.B. im Textilbereich, bis zur Selbstbedienung, z.B. bei Lebensmitteln. Überwiegend werden jedoch andere Waren als Nahrungsmittel und Getränke in der Form der herkömmlichen Bedienung abgesetzt. Die Verkaufsfläche umfaßt mindestens 3 000 qm.

*) Die Abgrenzung der einzelnen Erscheinungsformen ist auf Einbetriebsunternehmen abgestellt. Mehrbetriebsunternehmen werden dagegen nach einem Schwerpunktprinzip zugeordnet. Hierbei wird ein Mehrbetriebsunternehmen einer der Erscheinungsformen "Kaufhäuser", "Warenhäuser", "Selbstbedienungswarenhäuser", "Verbrauchermärkte", "Supermärkte" bzw. "andere Lebensmittelmärkte (ohne Frischwaren)" zugeordnet, wenn eine oder mehrere Arbeitsstätten dieses Unternehmens einer dieser Position zuzuordnen ist/sind und der überwiegende Unternehmensumsatz dort erwirtschaftet wird.

- Selbstbedienungs(SB)-Warenhaus

Ladengeschäft mit überwiegend Selbstbedienung, das ein umfassendes Sortiment von Waren aller Art mit Schwerpunkt bei Nahrungsmitteln und Getränken anbietet. Die Verkaufsfläche umfaßt mindestens 3 000 qm.

- Verbrauchermarkt

Ladengeschäft mit überwiegend Selbstbedienung, das vorwiegend Nahrungsmittel und Getränke sowie ergänzend als Randsortiment Waren verschiedener Branchen führt, soweit diese für die Selbstbedienung geeignet sind. Die Verkaufsfläche liegt zwischen 1 000 und 3 000 qm.

- Supermarkt

Ladengeschäft, das auf einer Verkaufsfläche von mindestens 400 qm Nahrungsmittel und Getränke einschließlich Frischwaren (Obst, Gemüse, Südfrüchte, Fleisch u.ä.) und ergänzend problemlose Waren anderer Branchen überwiegend in Selbstbedienung anbietet.

- Anderer Lebensmittelmarkt (ohne Frischwaren)

Ladengeschäft, das auf einer Verkaufsfläche von mindestens 400 qm Nahrungsmittel und Getränke, jedoch ohne Frischwaren, und ergänzend problemlose Waren anderer Branchen überwiegend in Selbstbedienung anbietet.

- Ladengeschäft anderer Art

(Fach-, Spezialgeschäfte)

Hierzu zählen alle Ladengeschäfte, die den vorher genannten speziellen Formen nicht zugeordnet werden können. Das sind zum einen alle Geschäfte im spezialisierten Nicht-Lebensmittelhandel. Zum anderen sind das aber auch Ladengeschäfte mit Waren verschiedener Art oder überwiegend Nahrungsmitteln und Getränken, soweit Verkaufsfläche oder Bedienungsform den jeweiligen Bedingungen nicht entsprechen.

- Restlicher stationärer Einzelhandel

Hierzu zählen eine Reihe anderer Betriebsformen, wie Kiosk, Handel vom Lager oder Tankstelle.

2 Umsatz und Beschäftigte im November 1990

Die Unternehmen des Einzelhandels im bisherigen Gebiet der Bundesrepublik setzten im November 1990 bei 25 Verkaufstagen nominal (in jeweiligen Preisen) 13,7 % mehr um als im November 1989, der ebenfalls 25 Verkaufstage hatte. Real (in Preisen von 1980) wurde ein Umsatzzuwachs von 10,5 % ermittelt.

Alle neun Wirtschaftsgruppen des Einzelhandels erzielten im November 1990 eine nominale und reale Umsatzsteigerung gegenüber dem gleichen Vorjahresmonat. Es sind dies der Einzelhandel mit Kraft- und Schmierstoffen (nominal + 27,5 %: real + 17,1 %), mit Fahrzeugen, Fahrzeugteilen und -reifen (+ 27,1 : + 21,6), mit elektrotechnischen Erzeugnissen, Musikinstrumenten (+ 17,2 : + 17,3), mit Papierwaren, Druckerzeugnissen, Büromaschinen (+ 15,1 : + 11,4), mit Einrichtungsgegenständen (+ 13,6 : + 10,9), mit Waren verschiedener Art (+ 12,2 : + 8,2), mit pharmazeutischen, kosmetischen und medizinischen Erzeugnissen (+ 10,2 : + 8,8),

mit Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren (+ 10,3 : + 8,2) und der Einzelhandel mit Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren (+ 8,9 : + 7,1).

Die Versandhandelsunternehmen und die Warenhausunternehmen konnten ihre nominalen Umsätze gegenüber November 1989 um 31,3 bzw. 4,3 % steigern.

Von Januar bis November 1990 setzte der gesamte Einzelhandel nominal 11,0 und real 8,7 % mehr um als im gleichen Vorjahreszeitraum.

In den Einzelhandelsunternehmen waren Ende November 1990 2,8 % mehr Personen (Inhaber, mithelfende Familienangehörige und Arbeitnehmer einschließlich Auszubildender) tätig als Ende November 1989. Diese Steigerung ist zurückzuführen auf eine Zunahme der Zahl der Teilzeitbeschäftigten um 4,6 % und der Zahl der Vollbeschäftigten um 1,6 %.

TABELLENTEIL

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTEM- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		NOV. 1990	NOV. 1989	OKT. 1990	JAN./NOV. 1990	NOV. 1990	NOV. 1989	OKT. 1990	JAN./NOV. 1990
		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...								
431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN									
431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), DAS	131,0	117,7	125,6	121,0	126,0	115,4	120,7	116,0
431 15	REFORMWAREN	114,0	107,1	106,8	102,6	.	.	.	.
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAEN- KEN, TABAKWAREN, DAS	130,9	117,7	125,5	120,9	125,9	115,4	120,6	115,9
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	100,7	92,7	102,8	95,3	96,5	90,0	98,5	91,5
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNIS- SEN	114,4	110,9	119,7	106,1	95,0	98,0	99,1	90,4
431 43	WILD, GEFLUEGEL	112,9	115,1	106,3	102,0	.	.	.	.
431 44	SUESSWAREN	115,5	102,1	87,5	85,3	117,6	104,6	89,1	86,9
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	707,3	700,7	486,9	517,2	795,7	775,4	548,2	582,0
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	127,0	109,0	116,6	110,8	119,7	104,7	109,9	104,9
431 47	BROT, KONDIKTORWAREN	111,8	119,0	121,3	112,4	106,2	116,0	115,2	107,9
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	92,2	90,6	97,1	105,2	80,1	83,4	83,3	83,2
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	150,1	140,2	131,7	130,5	147,2	139,6	127,2	125,2
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	135,6	128,1	122,7	103,7	133,4	127,4	120,8	102,4
431 65	BIER, ALKOHOLF. GETRAENKEN	115,7	105,1	122,8	119,3	109,6	101,3	116,3	113,7
431 6	GETRAENKEN	119,6	109,6	122,8	116,3	114,1	106,4	117,2	111,5
431 9	TABAKWAREN	107,5	103,3	110,3	103,9	97,0	97,0	99,5	94,2
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	130,0	117,9	124,1	119,9	125,0	115,5	119,0	114,8
432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN									
432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, OAS	144,7	129,8	135,6	112,2	136,7	124,8	128,6	107,0
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	127,3	104,8	117,0	106,9	.	.	.	.
432 31	OBERBEKLEIDUNG, OAS	143,9	128,6	142,5	114,9	135,0	123,0	134,3	109,1
432 33	HERRENOBERBEKLEIDUNG	142,4	136,3	137,0	110,7	132,6	129,4	128,1	104,2
432 35	DAMENBERBEKLEIDUNG	136,9	124,3	136,3	110,7	129,1	119,0	128,9	105,4
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	153,0	138,0	149,9	125,9	.	.	.	.
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND.- U. SAEUGL. BEKLEIDG.	139,7	127,1	138,3	112,1	131,3	121,5	130,5	106,5
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	158,8	144,3	142,7	120,8	147,8	136,8	133,2	113,5
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	134,3	113,8	114,1	114,6	125,5	108,2	106,8	107,9
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDG. ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	149,8	135,9	133,7	116,5	139,6	129,2	125,0	109,6
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	108,0	92,1	94,4	68,1	104,7	90,0	91,0	66,0
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF, HANDARBEITEN	111,0	96,7	97,7	72,3	107,3	94,1	93,9	69,8
432 6	KUERSCHNERWAREN	62,4	112,5	55,9	37,0	.	.	.	.
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSTOFF	155,6	129,4	173,6	117,4	151,2	126,6	167,7	114,0
432 72	TEPPICHEN	124,0	134,4	103,2	97,4	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		NOV.	NOV.	OKT.	JAN./NOV.	NOV.	NOV.	OKT.	JAN./NOV.
		1990	1989	1990	1990	1990	1989	1990	1990
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	135,3	118,9	132,1	115,0	133,1	117,1	128,7	112,6
432 74	BETTWAREN	150,7	145,2	131,5	117,3	146,5	142,8	128,0	114,6
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.	.	.	.	.
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	138,0	128,4	130,7	110,6	134,8	126,0	127,0	108,0
432 81	SCHUHEN	131,9	126,2	134,5	110,8	122,6	120,3	125,3	104,2
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	129,4	120,2	107,2	95,2	123,1	116,1	102,1	91,1
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	131,6	125,6	131,5	109,1	122,7	119,8	122,7	102,7
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	138,2	127,0	134,5	110,3	130,3	121,7	127,1	104,9
433 EINZELHANDEL MIT EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)									
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, OAS	161,7	129,7	126,4	121,8	151,7	124,2	118,5	115,2
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	179,3	150,8	175,1	158,8	171,8	147,5	168,1	153,4
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	125,5	116,6	115,4	113,9	115,3	109,8	106,1	105,7
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	164,1	139,0	152,4	141,4	156,0	134,8	145,2	135,6
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	149,3	124,1	111,2	105,4	136,1	116,1	101,5	97,0
433 4	MOEBELN (OH. BUERDMOEBEL)	171,0	152,2	162,0	135,2	157,5	143,9	149,5	125,5
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	189,4	159,9	149,3	132,4	.	.	.	.
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	146,3	172,2	120,0	138,3	.	.	.	.
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	145,6	140,2	123,3	99,9	.	.	.	.
433 5	ANTIQUITAET., KUNST- GEGENSTAENDEN U. AE.	161,2	161,2	130,9	128,2	.	.	.	.
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	143,2	129,7	122,6	111,5	.	.	.	.
433 7	TAPETEN	.	.	.	.	.	.	.	.
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	172,1	143,9	154,3	132,6	.	.	.	.
433 9	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
433	EINR. GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	167,2	147,2	155,3	134,5	155,1	139,9	144,5	126,1
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTROM. USW									
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	155,2	131,7	141,2	122,5	154,4	132,1	140,7	122,3
434 15	DEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	199,5	118,5	129,4	107,6	135,7	116,9	126,0	105,3
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	148,5	126,1	136,2	116,2	146,7	125,9	134,6	115,3
434 2	LEUCHTEN	150,3	132,3	150,5	115,3	147,0	130,6	147,3	113,1
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	167,6	141,7	140,0	124,3	176,4	148,7	147,0	130,6
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	138,1	130,9	125,1	108,9	126,0	123,4	114,7	100,5
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	149,8	129,8	154,1	111,8	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		NOV. 1990	NOV. 1989	OKT. 1990	JAN./NOV. 1990	NOV. 1990	NOV. 1989	OKT. 1990	JAN./NOV. 1990
		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...								
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	160,5	137,0	138,6	121,0	166,3	141,8	142,8	125,1
	435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.								
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUERDART.	137,2	119,7	121,6	111,1	126,4	113,1	112,5	103,5
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	205,3	163,7	181,9	165,8	.	.	.	.
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUERDART. USW	148,6	127,1	131,8	120,3	136,9	120,1	121,9	112,1
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	155,5	137,3	136,4	115,5	137,8	126,8	121,6	104,4
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	126,4	118,0	125,2	119,5	112,0	108,9	111,6	108,2
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	149,5	133,3	134,1	116,3	132,5	123,1	119,5	105,2
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	201,6	161,0	195,3	161,0	201,2	168,0	195,5	163,4
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUEROMASCH.	155,5	135,1	140,8	122,7	143,4	128,7	131,0	115,2
	436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW								
436 1	APOTHEKEN	124,6	114,7	125,0	118,8	118,4	110,5	119,3	113,3
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	132,7	125,2	131,6	123,4	.	.	.	.
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGE MITTELN	162,7	133,7	132,1	125,1	.	.	.	.
436 61	DROGERIEN U. AE.	133,5	117,8	131,9	124,8	.	.	.	.
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.	.	.	.	.
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	132,9	117,2	131,3	124,0	127,4	113,8	126,1	119,5
436 8	LACKEN, FARBEN	117,4	100,7	117,1	104,8	110,1	96,7	109,8	99,2
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	128,1	116,2	126,3	119,8	122,0	112,1	120,7	114,5
	437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)								
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	153,5	120,4	162,3	135,8	131,6	112,4	134,2	122,6
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	153,5	120,4	162,3	135,8	131,6	112,4	134,2	122,6
	438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN								
438 11	KRAFTWAGEN	156,9	121,4	167,2	148,1	138,8	112,4	148,5	133,8
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	144,7	140,8	128,9	118,8	.	.	.	.
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	156,1	122,6	164,8	146,3	138,1	113,5	146,4	132,2
438 5	ZWEIRAEDERN, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	110,1	90,9	120,2	175,0	96,9	83,1	106,0	156,3
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	154,8	121,7	163,5	147,1	136,8	112,5	145,2	132,9
	439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART								
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	104,5	98,4	111,0	104,0	106,3	98,3	115,8	103,5
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMERIEIEN	99,1	90,3	120,8	103,5	95,6	88,5	116,4	101,1
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	139,9	118,5	131,9	107,8	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		NOV. 1990	NOV. 1989	OKT. 1990	JAN./NOV. 1990	NOV. 1990	NOV. 1989	OKT. 1990	JAN./NOV. 1990
		IN JEWELIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...								
439 41	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	124,6	110,7	125,6	114,2	126,8	112,7	127,5	116,0
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	108,3	95,8	109,1	102,2	110,1	97,3	110,6	103,6
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	121,3	107,7	122,3	111,8	123,4	109,6	124,1	113,5
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	151,5	135,6	112,1	108,3	150,8	135,2	111,5	107,7
439 61	SPIELWAREN	236,5	217,4	137,2	129,7	222,5	208,5	129,4	123,0
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	116,1	108,9	99,9	108,6	111,7	106,5	95,8	105,5
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	152,9	142,1	111,4	115,0	145,1	137,3	106,6	110,8
439 7	BRENNSTOFFEN	110,9	110,7	109,1	95,3	88,4	104,7	79,6	89,1
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	178,2	199,7	155,4	123,1	170,1	135,5	148,6	118,3
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NICHT- NAHRUNGSM.	156,7	137,5	130,7	111,3	149,2	133,4	124,7	106,7
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NAHRUNGSM.	142,6	132,7	136,7	129,5	136,6	129,6	130,7	124,4
439 8	WAREN VERSCH. ART	156,3	136,3	137,8	120,0	149,1	132,5	131,7	115,2
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	131,5	126,6	147,8	127,5	129,9	128,7	145,4	127,7
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.	.	.	.	.
439 9	SONST. WAREN, ANG	131,4	126,6	147,7	127,4	129,8	128,8	145,3	127,6
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	146,8	130,8	131,6	116,1	136,8	126,4	121,8	110,8
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	142,6	125,4	136,4	122,8	133,8	121,1	127,2	116,0

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

2 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH ERSCHEINUNGSFORMEN
1986 = 100

ERSCHEINUNGSFORM	UMSATZ			
	NOV. 1990	NOV. 1989	OKT. 1990	JAN. /NOV. 1990
	IN JEWEILIGEN PREISEN			
AMBULANTER HANDEL	105,4	102,2	104,8	100,6
VERSANDHANDEL				
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	217,9	159,4	201,7	130,9
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	160,9	131,7	146,5	116,4
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	194,2	147,9	178,8	124,9
STATIONAERER EINZELHANDEL				
LADENGESCHAEFTE				
WARENHAEUER	137,3	131,6	106,8	103,6
KAUFHAEUER	143,0	125,4	111,1	104,4
WAREN- U. KAUFHAEUER ZUS.	138,6	130,1	107,8	103,8
SB-WARENHAEUER	148,8	138,4	141,1	132,6
VERBRAUCHERMAERKTE	140,5	127,5	133,5	131,9
SB-WARENH./VERBRAUCHERM. ZUS.	147,9	137,2	140,3	132,5
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	146,6	124,8	134,5	123,1
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	142,0	133,0	157,6	138,5
SUPERMAERKTE	137,6	120,9	128,7	125,0
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (OHNE FRISCHWAREN)	136,7	127,1	128,5	121,9
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSS- MITTELGESCHAEFTE	123,3	114,7	119,8	115,3
LADENGESCHAEFTE ANDERER ART 2)	143,2	125,5	138,7	122,5
LADENGESCHAEFTE ZUSAMMEN	139,4	124,2	132,0	121,2
RESTLICHER STATIONAERER EINZELHANDEL	146,5	126,3	150,5	133,7
STATIONAERER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	140,4	124,5	134,5	122,9
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	142,6	125,4	136,4	122,8

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979. - 2) FACHEINZELHANDEL OHNE EINZELHANDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN (WIRTSCHAFTSSYSTEMATISCHE ZUORDNUNG 432 . BIS EINSCHL. 439 6).

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE					
		NOV. 1990 GEGENUEBER		NOV. 90 UND OKT. 90 GEGENUEBER NOV. 89 UND OKT. 89	JAN./NOV. 90 GEGENUEBER	NOV. 90 GEGENUEBER	JAN./NOV. 90 GEGENUEBER
		NOV. 1989	OKT. 1990		JAN./NOV. 89	NOV. 89	JAN./NOV. 89
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...	IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 = 100		

431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN

431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), DAS	11,1	5,0	11,5	10,4	8,9	7,3
431 15	REFORMWAREN	7,3	7,5	7,5	-7,4	.	.
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN, DAS	11,0	5,0	11,4	10,3	8,9	7,2
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	9,2	-1,7	11,8	2,2	7,7	-0,1
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNISSEN	3,2	-4,0	4,1	8,5	-3,0	2,0
431 43	WILD, GEFLEUGEL	-3,3	6,6	-3,9	5,2	.	.
431 44	SUESSWAREN	10,7	33,3	11,6	5,9	10,0	5,6
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	1,0	45,7	-3,9	4,1	2,7	6,3
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	16,5	8,9	12,5	11,5	14,3	5,9
431 47	BROT, KONDITIONSWAREN	-6,1	-7,8	-1,6	-1,9	-8,5	-4,3
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	1,8	-5,0	4,2	3,4	-4,0	-9,0
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	7,0	13,9	5,2	6,4	5,5	2,4
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	5,8	10,5	8,1	5,3	4,7	4,3
431 65	BIER, ALKOHOLFR. GETRAENKEN	10,1	-5,7	12,8	10,9	8,1	8,8
431 6	GETRAENKEN	9,1	-2,6	11,8	9,9	7,3	8,0
431 9	TABAKWAREN	4,0	-2,5	5,9	3,9	0,0	-0,3
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	10,3	4,8	10,7	9,7	8,2	6,6

432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN

432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, DAS	11,5	6,7	11,3	8,7	9,5	7,2
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	21,5	8,8	23,2	19,3	.	.
432 31	OBERBEKLEIDUNG, DAS	11,9	1,0	10,5	10,3	9,7	8,9
432 33	HERREN OBERBEKLEIDUNG	4,5	4,0	6,2	11,1	2,5	9,4
432 35	DAMEN OBERBEKLEIDUNG	10,1	0,5	10,3	8,9	8,4	7,8
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	10,8	2,1	13,1	11,0	.	.
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND.- U. SAEUGL. BEKLEIDG.	10,0	1,0	9,9	9,6	8,1	8,3
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	10,1	11,3	9,9	10,7	8,0	9,0
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	18,1	17,8	20,1	13,6	16,0	11,7
432 48	KOPFBEBECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDG. ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	10,2	12,0	12,0	10,8	8,1	9,0
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	17,3	14,4	13,0	0,4	16,3	-0,9
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF, HANDARBEITEN	14,7	13,6	12,2	1,6	14,0	0,3
432 6	KUERSCHNERWAREN	-44,6	11,5	-36,6	-31,3	.	.
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSTOFF	20,3	-10,3	36,6	8,7	19,4	7,4
432 72	TEPPICHEN	-7,7	20,1	-6,7	-1,2	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN
PROZENT

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE					
		NOV. 1990 GEGENUEBER		NOV. 90 UND OKT. 90 GEGENUEBER NOV. 89 UND OKT. 89	JAN./NOV. 90	NOV. 90	JAN./NOV. 90
		NOV. 1989	OKT. 1990		GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER
		IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 = 100		
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	13,8	2,5	16,5	9,1	13,6	8,2
432 74	BETTWAREN	3,8	14,6	1,8	5,4	2,6	4,3
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.	.	.
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	7,5	5,6	11,3	6,0	7,0	5,0
432 81	SCHUHEN	4,5	-1,9	8,1	9,5	2,0	7,2
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	7,7	20,7	7,5	4,2	6,0	2,7
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	4,8	0,1	8,0	8,9	2,4	6,7
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	8,9	2,8	9,8	8,8	7,1	7,3
433 EINZELHANDEL MIT EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)							
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, DAS	24,7	28,0	19,8	7,5	22,1	5,3
433 13	KLEINEISENW., MERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	18,9	2,4	19,1	16,6	16,5	14,5
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	7,6	8,7	2,0	3,7	5,0	1,1
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.	.	.
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	18,1	7,7	16,2	12,6	15,7	10,6
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	20,3	34,3	15,3	6,1	17,3	3,2
433 4	MOEBELN (OH. BUEROEBEL)	12,4	5,6	12,4	8,7	9,5	6,0
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	18,4	26,9	13,3	16,9	.	.
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	-15,0	22,0	-15,6	-0,1	.	.
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	3,9	18,1	5,9	0,6	.	.
433 5	ANTIQUITAET., KUNST- GEGENSTAENDEN U. AE.	0,0	23,2	-1,6	5,5	.	.
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	15,7	16,8	10,0	3,8	.	.
433 7	TAPETEN	.	.	.	.	.	.
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	19,5	11,5	9,5	9,6	.	.
433 9	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.
433	EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	13,6	7,6	12,7	9,3	10,9	6,9
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW							
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	17,8	9,9	18,1	11,3	16,9	10,7
434 15	DEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	17,7	7,8	16,7	9,6	16,1	8,2
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	17,7	9,1	17,5	10,6	16,6	9,7
434 2	LEUCHTEN	13,6	-0,1	25,8	7,4	12,6	6,8
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	18,3	19,7	19,1	18,1	18,7	18,5
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	5,5	10,4	8,0	6,7	2,1	3,5
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	15,4	-2,8	20,3	10,8	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN
PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE					
		NOV. 1990 GEGENUEBER		NOV. 90 UND OKT. 90 GEGENUEBER	JAN./NOV. 90 GEGENUEBER	NOV. 90 GEGENUEBER	JAN./NOV. 90 GEGENUEBER
		NOV. 1989	OKT. 1990	NOV. 89 UND OKT. 89	JAN./NOV. 89	NOV. 89	JAN./NOV. 89
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWELIGEN PREISEN			IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 = 100		
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	17,2	15,8	18,2	15,3	17,3	15,6
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.							
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	14,6	12,8	12,4	8,3	11,7	5,9
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	25,4	12,9	22,5	19,6	.	.
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUEROART. USW	16,9	12,8	14,6	10,7	14,0	8,3
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	13,3	14,0	13,5	6,8	8,7	3,8
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	7,2	1,0	8,8	6,0	2,8	3,0
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	12,2	11,5	12,6	6,6	7,6	3,6
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	25,2	3,2	26,6	20,3	19,7	20,7
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUEROMASCH.	15,1	10,4	15,1	9,6	11,4	7,8
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW							
436 1	APOTHEKEN	8,6	-0,3	9,1	6,3	7,2	6,1
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	5,9	0,8	5,3	2,5	.	.
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	21,6	23,1	19,5	10,4	.	.
436 61	DROGERIEN U. AE.	13,3	1,2	14,8	11,1	.	.
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.	.	.
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	13,4	1,3	14,8	11,1	12,0	9,8
436 8	LACKEN, FARBEN	16,6	0,3	15,5	8,8	13,8	6,5
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	10,2	1,4	10,6	7,2	8,8	6,7
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)							
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	27,5	-5,4	26,5	7,9	17,1	4,3
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	27,5	-5,4	26,5	7,9	17,1	4,3
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN							
438 11	KRAFTWAGEN	29,2	-6,2	30,2	17,8	23,5	15,4
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	2,8	12,3	5,9	3,1	.	.
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	27,3	-5,3	28,6	16,9	21,7	14,5
438 5	ZWEIRADERN, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	21,1	-8,4	27,6	19,7	16,6	15,6
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	27,1	-5,3	28,6	17,0	21,6	14,6
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART							
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	6,2	-5,9	6,5	4,3	8,1	3,2
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	9,7	-18,0	8,6	4,4	8,0	2,9
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	18,0	6,0	14,7	6,1	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN
PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	*VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE					
		NOV. 1990 GEGENUEBER		NOV. 90 UND OKT. 90 GEGENUEBER NOV. 89 UND OKT. 89	JAN./NOV. 90 GEGENUEBER	NOV. 90 GEGENUEBER	JAN./NOV. 90 GEGENUEBER
		NOV. 1989	OKT. 1990		JAN./NOV. 89	NOV. 89	JAN./NOV. 89
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWELIGEN PREISEN			IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 = 100		
439 41	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	12,5	-0,9	16,9	11,9	12,5	11,6
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	13,1	-0,7	16,3	14,0	13,2	13,8
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	12,6	-0,8	16,8	12,3	12,6	12,0
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	11,7	35,2	11,0	6,5	11,5	6,0
439 61	SPIELWAREN	8,8	72,3	7,6	9,1	6,7	7,5
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	6,6	16,1	6,4	4,5	4,9	3,4
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	7,6	37,3	6,9	6,1	5,7	4,7
439 7	BRENNSTOFFEN	0,2	1,6	1,2	16,5	-15,6	8,8
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	27,6	14,7	29,1	16,6	25,5	14,9
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPT- NICHT- NAHRUNGSM.	14,0	19,9	17,1	11,9	11,9	9,9
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPT- NAHRUNGSM.	7,5	4,4	10,1	9,0	5,4	6,6
439 8	WAREN VERSCH. ART	14,7	13,4	17,2	11,7	12,6	9,6
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	3,9	-11,0	8,8	9,2	0,9	7,0
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.	.	.
439 9	SONST. WAREN, ANG	3,8	-11,0	8,7	9,1	0,8	7,0
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	12,2	11,6	14,4	11,3	8,2	8,9
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	13,7	4,6	14,7	11,0	10,5	8,7

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

4 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH ERSCHEINUNGSFORMEN
PROZENT

ERSCHEINUNGSFORM	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
	NOV. 1990 GEGENUEBER		NOV. 1990 UND OKT. 1990 GEGENUEBER NOV. 1989 UND OKT. 1989	JAN./NOV. 1990 GEGENUEBER JAN./NOV. 1989
	NOV. 1989	OKT. 1990		
	IN JEWEILIGEN PREISEN			
AMBULANTER HANDEL	3,2	0,6	3,0	3,2
VERSANDHANDEL				
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	36,7	8,0	40,1	22,8
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	22,1	9,8	19,3	8,5
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	31,3	8,6	32,2	16,8
STATIONAERER EINZELHANDEL				
LADENGESCHAEFTE				
WARENHAEUSER	4,3	28,5	6,9	7,3
KAUFHAEUSER	14,0	28,7	16,9	12,6
WAREN- U. KAUFHAEUSER ZUS.	6,5	28,5	9,2	8,5
SB-WARENHAEUSER	7,5	5,5	10,4	9,8
VERBRAUCHERMAERKTE	10,2	5,2	9,9	8,6
SB-WARENH./VERBRAUCHERM. ZUS.	7,8	5,4	10,3	9,6
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	17,5	9,1	17,5	11,1
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	6,8	-9,9	10,5	10,6
SUPERMAERKTE	13,8	7,0	13,6	12,0
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (OHNE FRISCHWAREN)	7,6	6,4	11,1	11,8
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSS- MITTELGESCHAEFTE	7,5	2,9	8,2	7,5
LADENGESCHAEFTE ANDERER ART 2)	14,1	3,2	15,1	11,0
LADENGESCHAEFTE ZUSAMMEN	12,3	5,6	13,3	10,5
RESTLICHER STATIONAERER EINZELHANDEL	16,0	-2,7	17,0	13,0
STATIONAERER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	12,8	4,4	13,8	10,8
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	13,7	4,6	14,7	11,0

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.- 2) FACHEINZELHANDEL OHNE EINZELHANDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN (WIRTSCHAFTSSYSTEMATISCHE ZUORDNUNG 432 . BIS EINSCHL. 439 6).

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL								
		INS-GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS-GESAMT	DAVON		
			VOLL-BESCHAFTIGTE	TEILZEIT-BESCHAFTIGTE		VOLLBESCHAFTIGTE		TEILZEITBESCHAFTIGTE			VOLL-BESCHAFTIGTE	TEILZEITBESCHAFTIGTE	
		NOV. 1990	NOV. 1989	OKT. 1990	NOV. 1989	OKT. 1990	NOV. 1989	OKT. 1990	JAN./NOV. 1990 GEGENUEBER	JAN./NOV. 1989	OKT. 1990	NOV. 1989	
1986 = 100	PROZENT												
431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN													
431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMM.), DAS	109,3	100,4	120,5	1,5	0,0	0,4	-0,2	2,8	0,2	3,0	1,1	5,1
431 15	REFORMWAREN	104,0	107,6	99,6	-0,6	1,0	3,7	1,7	-5,8	0,1	-1,7	-1,2	-2,3
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN, DAS	109,2	100,5	120,3	1,5	0,0	0,4	-0,1	2,7	0,2	2,9	1,0	5,0
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	96,0	82,4	108,4	2,3	-0,4	-5,5	-1,0	8,4	-0,1	0,4	-5,7	5,5
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNISSEN	89,6	94,9	84,6	-1,4	-6,3	3,3	-5,5	-5,9	-7,2	2,4	2,8	2,0
431 43	WILD, GEFLUEGEL	101,0	93,4	105,7	-14,9	-0,9	-26,2	-3,5	-6,9	0,5	-7,5	-13,9	-3,6
431 44	SUESSWAREN	98,0	92,8	103,6	-	2,9	4,9	0,3	-4,3	5,5	-1,4	0,8	-3,5
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	268,0	240,1	301,8	4,9	2,1	-3,1	1,3	13,9	2,9	2,7	-6,0	13,8
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	93,3	90,5	98,6	4,4	3,2	3,6	2,3	5,8	5,0	0,0	0,6	-1,0
431 47	BROT, KONDIKTORWAREN	96,1	81,7	118,2	-5,3	1,1	-10,7	-2,5	1,2	5,3	-9,1	-9,1	-9,1
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	90,9	84,7	96,9	-4,6	0,6	-3,5	1,4	-5,6	-0,1	-6,4	-5,0	-7,5
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	101,6	95,4	110,0	0,4	1,5	-0,5	0,8	1,5	2,2	-2,1	-2,3	-1,8
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	74,5	74,0	75,2	-6,0	3,2	-1,4	-0,0	-12,2	8,5	-6,9	-1,6	-13,9
431 65	BIER, ALKOHOLFR. GETRAENKEN	104,1	101,2	107,2	2,4	-1,1	4,1	-0,9	0,7	-1,4	3,0	4,2	1,9
431 6	GETRAENKEN	97,1	94,1	100,6	0,8	-0,4	2,9	-0,7	-1,5	-0,0	1,1	2,9	-0,9
431 9	TABAKWAREN	94,8	88,4	101,6	-4,2	-0,6	-3,5	-0,7	-4,8	-0,6	-2,9	-1,6	-4,0
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	107,0	99,0	117,2	1,0	0,1	0,2	-0,1	1,9	0,3	2,0	0,6	3,6
432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN													
432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, OAS	104,6	95,1	116,8	0,3	0,4	-1,5	0,0	2,3	0,8	1,2	-1,4	4,1
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	91,0	76,6	103,3	2,2	-1,0	-1,1	0,1	4,4	-1,7	3,9	3,7	4,0
432 31	OBEBEKLEIDUNG, OAS	106,6	101,1	114,1	0,8	0,8	-0,1	0,6	1,8	0,9	0,1	-1,8	2,7
432 33	HERRENOBERBEKLEIDUNG	99,0	94,8	106,2	-0,6	1,1	-2,0	0,5	1,7	2,1	2,8	3,8	1,3
432 35	DAMENOBEBEKLEIDUNG	111,9	103,4	120,6	4,9	1,6	1,2	0,1	8,5	3,0	5,1	1,4	8,8
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	122,4	112,7	136,3	4,9	-2,2	4,6	0,6	5,3	-5,2	5,1	4,4	6,0
432 3	OBEBEKLEIDG., KIND.- U. SAEUGL. BEKLEIDG.	109,1	101,8	117,9	3,2	1,2	0,5	0,3	6,0	2,2	3,4	0,7	6,4
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	108,1	99,0	116,9	2,0	1,1	5,8	-1,6	-1,0	3,5	0,6	6,7	-4,2
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	100,9	103,5	99,0	0,9	2,2	4,4	0,6	-1,8	3,6	0,0	-1,2	1,1
432 48	KOPFBEBECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDGS. ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	103,3	96,8	109,3	2,0	1,9	5,4	-0,3	-0,6	3,7	-0,1	2,2	-2,0
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI-BEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	69,6	70,7	68,7	2,1	4,0	2,4	4,8	1,8	3,3	-4,2	-6,5	-2,1
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI-BEDARF, HANDARBEITEN	75,6	71,5	79,4	3,7	2,8	0,7	3,2	6,4	2,4	-1,7	-6,7	2,8
432 6	KUERSCHNERWAREN	47,8	45,6	53,1	-30,6	-4,4	-30,1	0,2	-31,5	-12,4	-23,9	-28,5	-13,6
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSSTOFF	94,3	90,2	101,0	3,8	0,5	4,0	0,3	3,5	0,6	0,2	-2,6	4,7

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL								
		INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		GEGENUEBER		VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		JAN./NOV. 1990 GEGENUEBER JAN./NOV. 1989	TEILZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE	
		NOV. 1990	NOV. 1989	OKT. 1990	NOV. 1989	OKT. 1990	NOV. 1989	OKT. 1990					
1986 = 100			PROZENT										
432 72	TEPPICHEN	86,7	83,9	92,9	3,6	0,2	1,2	0,3	8,9	0,1	1,4	-0,4	5,4
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	108,0	105,7	117,0	10,6	-0,2	8,6	0,5	18,0	-2,6	10,8	9,0	17,8
432 74	BETTWAREN	106,4	108,1	104,6	0,4	1,1	8,8	0,9	-7,9	1,3	2,1	8,2	-3,9
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	99,0	96,0	105,1	5,0	0,6	5,8	0,4	3,4	0,9	4,2	3,9	4,7
432 81	SCHUHEN	103,8	93,4	116,5	0,0	0,2	-2,9	-0,2	3,0	0,5	0,8	-2,3	4,1
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	97,2	87,2	108,5	-6,4	1,1	-4,3	-0,1	-8,2	2,3	-4,2	-3,3	-5,0
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	103,0	92,7	115,5	-0,8	0,3	-3,0	-0,1	1,5	0,7	0,2	-2,4	3,0
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	104,5	96,5	114,7	1,6	0,8	-0,3	0,2	3,8	1,5	2,0	-0,4	4,7
433 EINZELHANDEL MIT EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)													
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, OAS	95,2	88,0	113,9	-2,7	1,1	-3,9	-0,7	-0,2	5,1	-4,2	-4,6	-3,3
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	129,5	128,6	132,0	9,6	1,6	8,0	1,2	15,0	2,6	8,4	8,0	10,0
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	93,9	89,1	103,4	-5,4	-0,4	-5,5	-0,4	-5,2	-0,6	-3,8	-3,6	-4,2
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	111,0	108,5	117,3	2,9	1,0	2,3	0,5	4,4	2,1	2,4	2,5	2,1
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	97,4	90,7	108,2	-4,6	0,1	-1,2	0,0	-8,7	0,2	0,6	0,0	1,3
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	118,8	118,6	119,6	5,3	0,7	6,2	0,7	2,5	0,4	4,1	4,5	2,7
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	95,1	101,1	85,1	0,6	-	-0,7	-0,7	3,1	1,4	-3,0	-2,7	-3,7
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	126,0	117,7	139,4	9,2	18,6	13,8	20,2	3,5	16,4	-1,2	0,4	-3,2
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	102,2	81,5	128,1	-7,9	-1,0	-2,7	0,7	-11,6	-2,2	-2,1	-1,4	-2,7
433 5	ANTIQUITAET., KUNST- GEGENSTAENDEN U. AE.	108,9	100,9	120,8	0,8	6,7	4,6	8,0	-3,5	5,1	-2,0	-1,1	-3,1
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	105,4	98,7	110,4	-6,9	4,9	-7,5	0,8	-6,5	7,8	-4,7	-8,5	-1,9
433 7	TAPETEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	111,2	114,5	100,8	-0,7	2,0	1,0	2,9	-6,4	-1,0	1,1	1,9	-1,7
433 9	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433	EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	113,9	112,5	117,4	3,1	1,1	4,2	0,9	0,4	1,6	2,6	3,2	1,5
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW													
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	100,4	98,1	108,7	0,0	0,7	-0,5	0,3	1,5	2,0	1,1	0,2	4,0
434 15	OEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	97,6	96,5	101,4	4,4	0,8	5,2	-0,2	1,6	4,4	0,4	2,0	-4,8
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	99,3	97,5	105,9	1,6	0,7	1,6	0,1	1,6	2,9	0,8	0,9	0,7
434 2	LEUCHTEN	110,1	120,7	92,5	4,2	0,6	3,1	2,4	6,5	-3,3	1,2	-1,8	7,9
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	106,4	105,2	111,3	4,2	1,4	2,9	0,9	9,4	3,3	2,5	1,3	7,3

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL								
		INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE		TEILZEITBE- SCHAEFTIGTE			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE	
		NOV. 1990			NOV. 1989	DKT. 1990	NOV. 1990	DKT. 1990	NOV. 1989	DKT. 1990	JAN./NOV. 1990 GEGENUEBER JAN./NOV. 1989		
1986 = 100			PROZENT										
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	108,7	102,5	122,9	7,7	0,1	3,5	-1,9	16,8	4,3	4,4	1,6	10,6
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	107,1	103,9	112,6	1,5	3,2	5,3	3,9	-3,8	2,0	3,9	6,2	0,4
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	104,9	103,4	110,1	3,7	1,2	2,7	0,6	7,3	2,9	2,2	1,3	5,6
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.													
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	101,7	94,4	111,1	0,5	0,1	1,1	-0,2	-0,1	0,4	1,8	1,4	2,3
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	113,8	105,9	129,2	5,7	2,9	8,9	2,1	1,0	4,1	-0,9	3,8	-7,4
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUEROART. USW	102,9	95,7	112,5	1,1	0,4	2,0	0,1	0,0	0,7	1,5	1,7	1,3
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	110,4	110,1	110,9	3,6	1,0	3,7	1,8	3,4	-0,2	2,2	1,5	3,2
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	112,2	108,8	115,5	1,7	-0,5	8,8	0,5	-4,2	-1,3	2,9	5,4	0,7
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	110,8	109,9	112,1	3,2	0,7	4,5	1,6	1,4	-0,5	2,3	2,1	2,6
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	121,3	126,2	102,8	-1,0	-1,1	0,4	-1,8	-7,1	2,3	3,1	4,8	-4,4
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUEROMASCH.	109,4	107,8	111,8	2,2	0,5	3,3	0,8	0,6	0,0	2,2	2,4	1,8
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW													
436 1	APOTHEKEN	104,8	102,4	108,0	1,1	-0,3	-0,3	0,2	3,1	-0,9	1,6	1,2	2,0
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	111,5	105,4	129,0	-3,6	0,7	-5,6	-0,2	1,6	2,6	-2,6	-4,3	1,5
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGE MITTELN	119,6	113,0	136,3	5,5	1,3	2,4	1,4	12,9	1,2	5,2	2,8	11,1
436 61	DROGERIEN U. AE.	139,7	109,1	187,7	16,4	1,7	-1,3	-0,1	39,3	3,4	12,7	-2,0	31,9
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	138,7	108,5	186,2	16,4	1,7	-1,2	0,0	39,0	3,3	12,7	-1,8	31,7
436 8	LACKEN, FARBEN	98,2	90,3	120,8	1,8	-1,1	0,2	-1,0	5,5	-1,3	1,7	-0,3	6,3
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	111,1	104,1	121,8	4,0	0,2	-0,4	0,2	10,2	0,2	3,6	0,7	7,7
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)													
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	123,6	118,3	135,1	-2,6	-0,9	-4,1	-1,0	0,4	-0,6	-0,3	-2,7	4,6
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	123,6	118,3	135,1	-2,6	-0,9	-4,1	-1,0	0,4	-0,6	-0,3	-2,7	4,6
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN													
438 11	KRAFTWAGEN	104,8	104,1	112,4	0,5	-0,4	0,4	-0,4	1,4	0,1	0,0	-0,0	0,7
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	89,1	87,4	96,5	-2,4	0,7	-3,4	0,3	1,6	2,4	-2,7	-5,4	8,9
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	103,4	102,7	109,6	0,3	-0,3	0,2	-0,4	1,4	0,5	-0,2	-0,4	1,9
438 5	ZWEIRAEDErn, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	109,0	107,4	113,4	8,6	-1,8	7,0	-1,3	13,1	-2,9	4,7	4,5	5,2
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	103,6	102,9	110,1	0,7	-0,4	0,4	-0,4	2,8	0,0	0,1	-0,2	2,3
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART													
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	94,2	96,1	90,4	-2,3	-0,7	-1,8	-0,6	-3,5	-1,1	0,1	0,5	-0,7

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL								
		INS-GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS-GESAMT	DAVON		
			VOLL-BESCHAEFTIGTE	TEILZEIT-BESCHAEFTIGTE		VOLLBESCHAEFTIGTE	TEILZEITBESCHAEFTIGTE	VOLL-BESCHAEFTIGTE	TEILZEITBESCHAEFTIGTE				
		NOV. 1990	NOV. 1989	OKT. 1990	NOV. 1989	OKT. 1990	NOV. 1989	OKT. 1990	NOV. 1989	OKT. 1990	JAN./NOV. 1990 GEGENUEBER	JAN./NOV. 1989	
1986 = 100	PROZENT												
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMERZEEN	101,9	100,3	104,7	7,8	-3,0	6,5	-2,1	10,0	-4,4	5,3	3,9	7,8
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	85,4	98,7	65,3	-8,0	-1,4	-5,3	0,3	-13,5	-4,9	-3,0	0,1	-9,2
439 41	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	102,2	99,4	111,7	0,8	0,3	0,4	0,4	2,0	-0,1	1,0	0,5	2,7
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	93,8	92,9	97,2	-0,7	0,2	0,3	-0,3	-4,5	2,1	0,5	2,5	-6,9
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	99,7	97,4	107,8	0,4	0,3	0,4	0,2	0,4	0,4	0,9	1,1	0,2
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	106,2	102,3	114,6	1,1	1,2	-1,8	0,0	7,2	3,5	2,3	0,2	6,6
439 61	SPIELWAREN	137,6	112,1	177,6	9,1	16,8	-4,0	2,3	26,1	36,0	2,9	-2,4	11,1
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	97,5	96,3	99,7	-0,8	1,1	0,0	0,6	-2,2	2,0	0,1	-0,8	1,8
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	111,9	101,8	129,2	3,3	7,5	-1,5	1,2	10,7	17,3	1,2	-1,4	5,7
439 7	BRENNSTOFFEN	85,3	85,4	85,1	-5,4	-0,6	-3,7	-0,5	-8,9	-0,8	-4,6	-2,9	-8,2
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	113,5	106,3	131,3	11,1	3,2	8,6	1,9	16,6	5,7	3,2	1,2	7,8
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPTN. NICHT- NAHRUNGSM.	102,6	96,2	114,8	8,2	1,7	7,5	0,9	9,3	3,1	4,3	2,6	7,1
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTN. NAHRUNGSM.	137,9	125,1	159,9	9,1	1,1	6,1	1,9	13,2	0,2	7,1	2,7	13,8
439 8	WAREN VERSCH. ART	113,2	105,0	129,4	9,0	1,9	7,3	1,4	11,8	2,6	4,9	2,3	9,3
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	106,8	105,9	109,6	0,8	0,4	0,2	0,2	2,9	1,0	-0,1	0,9	-3,3
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
439 9	SONST. WAREN, ANG	106,4	105,6	109,0	0,8	0,4	0,2	0,2	2,9	1,0	-0,2	0,8	-3,4
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	109,5	102,9	122,9	6,4	1,8	4,6	1,0	9,5	3,1	3,6	1,6	7,3
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	107,6	101,9	117,7	2,8	0,7	1,6	0,3	4,6	1,3	2,3	0,8	4,8

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

6 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL
NACH ERSCHEINUNGSFORMEN

ERSCHEINUNGSFORM	BESCHAFTIGTE			VERÄNDERUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL								
	INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
		VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEFTIGTE	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE				
	NOV. 1990			NOV. 1989	OKT. 1990	NOV. 1990 GEGENUEBER NOV. 1989		OKT. 1990	NOV. 1989	OKT. 1990	JAN./NOV. 1990 GEGENUEBER JAN./NOV. 1989	
1986 = 100			PROZENT									
AMBULANTER HANDEL	93,7	88,1	100,0	-1,7	-1,3	-3,0	-0,8	-0,4	-1,9	-2,2	-2,3	-2,1
VERSANDHANDEL												
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	140,9	134,6	166,9	28,5	2,9	26,0	2,0	37,8	6,0	10,2	8,6	15,9
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	106,4	105,5	108,5	2,1	0,8	4,7	1,3	-3,6	-0,3	1,1	4,2	-5,2
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	125,2	122,3	134,3	16,8	2,1	17,3	1,7	15,4	3,1	6,1	6,8	4,1
STATIONÄRER EINZELHANDEL												
LADENGESCHÄFTE												
WARENHAUSER	94,4	86,0	111,1	3,6	1,8	1,7	0,6	6,7	3,8	2,4	0,6	5,4
KAUFHAUSER	98,4	92,9	112,0	7,7	3,6	5,9	2,8	11,6	5,2	1,9	-0,1	6,5
WAREN- U. KAUFHAUSER ZUS.	95,4	87,7	111,2	4,6	2,3	2,7	1,1	7,7	4,1	2,3	0,4	5,6
SB-WARENHAUSER	144,9	132,1	165,3	8,6	0,8	8,7	0,6	8,6	1,2	8,1	5,2	11,9
VERBRAUCHERMARKTE	150,8	124,5	200,5	14,8	1,4	-0,3	1,3	39,5	1,5	12,1	0,1	31,9
SB-WARENH./VERBRAUCHERM. ZUS.	145,7	130,9	170,0	9,5	0,9	7,3	0,7	12,5	1,2	8,7	4,4	14,5
UEBRIGE LADENGESCHÄFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	111,9	105,9	120,5	6,5	1,7	2,7	2,7	11,6	0,4	3,6	-0,5	9,3
UEBRIGE LADENGESCHÄFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	118,1	118,2	117,8	3,7	1,3	4,1	0,6	2,8	3,3	3,1	5,7	-4,0
SUPERMARKTE	115,2	105,6	128,1	2,9	0,4	0,8	0,0	5,4	0,8	4,5	1,9	7,5
ANDERE SB-LEBENSMITTELMARKTE (OHNE FRISCHWAREN)	123,7	122,0	124,7	6,7	0,9	6,8	1,9	6,6	0,4	7,3	5,7	8,2
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSS- MITTELGESCHÄFTE	101,1	94,1	109,8	0,1	0,0	0,3	-0,2	-0,0	0,1	0,3	-0,5	1,2
LADENGESCHÄFTE ANDERER ART 2)	105,3	100,9	113,9	2,0	0,8	0,6	0,2	4,6	1,7	1,8	0,4	4,5
LADENGESCHÄFTE ZUSAMMEN	106,8	100,5	117,3	2,6	0,7	1,1	0,3	4,8	1,4	2,4	0,6	5,1
RESTLICHER STATIONÄRER EINZELHANDEL	110,9	107,4	121,9	-0,1	-0,4	0,0	-0,4	-0,6	-0,5	0,5	0,3	1,1
STATIONÄRER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	107,1	101,2	117,6	2,3	0,6	1,0	0,3	4,4	1,3	2,2	0,6	4,9
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	107,6	101,9	117,7	2,8	0,7	1,6	0,3	4,6	1,3	2,3	0,8	4,8

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.- 2) FACHEINZELHANDEL OHNE EINZELHANDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN (WIRTSCHAFTSSYSTEMATISCHE ZUORDNUNG 432 . BIS EINSCHL. 439 6).

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGROESSENKLASSEN
NOVEMBER 1990 GEGENUEBER NOVEMBER 1989

PROZENT

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER 500 000	500 000 BIS UNTER 1 000 000	1 000 000 BIS UNTER 5 000 000	5 000 000 UND MEHR

431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN

431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), DAS	1,1	5,1	5,9	14,1
431 15	REFORMWAREN	3,3	10,0	3,8	1,3
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	8,1	1,4	11,4	.
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNIS- SEN	10,4	4,1	3,4	X
431 43	WILD, GEFLUEGEL	-6,1	.	12,0	.
431 44	SUESSWAREN	6,9	X	-3,7	6,4
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	2,4	-19,5	.	4,3
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	6,1	4,9	3,4	1,4
431 47	BROT, KONFITURWAREN	9,6	-5,2	6,8	.
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	8,2	0,8	6,3	.
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	18,2	15,2	13,8	1,5
431 65	BIER, ALKOHOLF. GETRAENKEN	3,2	14,4	11,0	13,6
431 90	TABAKWAREN	8,0	7,7	6,2	7,2

432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN

432 10	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, DAS	18,1	11,7	6,1	15,9
432 20	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	.	4,7	1,1	11,4
432 31	OBERBEKLEIDUNG, DAS	4,1	3,1	9,4	16,4
432 33	HERREN OBERBEKLEIDUNG	67,6	15,0	4,3	3,6
432 35	DAMEN OBERBEKLEIDUNG	10,9	10,4	6,0	10,0
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	7,7	6,3	6,4	.
432 41	PULLOVER, HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	10,0	0,6	13,0	-2,5
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	11,9	15,4	17,9	.
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	0,7	0,4	1,0	29,0
432 60	KUERSCHNERWAREN	-22,0	-10,8	-8,2	-34,9
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSSTOFF	6,0	5,3	0,7	4,0
432 72	TEPPICHEN	25,1	16,3	9,5	3,8
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	13,6	-10,5	3,0	18,8
432 74	BETTWAREN	12,7	-11,6	12,1	11,9
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.
432 81	SCHUHEN	3,7	1,5	3,3	9,3
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	15,2	12,7	6,6	9,9

433 EINZELHANDEL MIT EINR. GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)

433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, DAS	3,3	14,8	7,4	50,4
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	26,6	7,9	15,1	20,1

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGROESSENKLASSEN
NOVEMBER 1990 GEGENUEBER NOVEMBER 1989

PROZENT

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER 500 000	500 000 BIS UNTER 1 000 000	1 000 000 BIS UNTER 5 000 000	5 000 000 UND MEHR
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...				
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	6,8	6,9	13,9	8,2
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.
433 30	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	15,1	24,1	17,9	13,1
433 40	MOEBELN (OH.BUEROMOEBEL)	3,7	18,4	8,8	26,3
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	45,0	8,5	17,7	.
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH.ANTIQUITAET.)	-3,8	9,6	-29,0	-20,2
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	12,9	-4,9	15,8	.
433 60	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	1,0	19,0	-5,0	27,4
433 70	TAPETEN	.	.	.	.
433 80	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	-7,5	43,8	17,4	-0,1
433 90	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.
	434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW				
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	-9,8	1,7	20,8	24,2
434 15	OFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	29,6	-5,0	26,2	17,1
434 20	LEUCHTEN	.	27,3	39,3	61,5
434 40	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	13,4	9,7	17,6	16,5
434 50	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	21,2	5,7	4,4	4,4
434 70	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	3,8	.	11,8	.
	435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.				
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	16,0	12,1	14,2	26,6
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	31,5	19,9	90,7	23,7
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	14,9	25,4	10,8	15,0
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	8,0	11,2	-1,8	7,7
435 60	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	8,7	7,6	27,7	15,6
	436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW				
436 10	APOTHEKEN	3,7	7,6	8,2	8,3
436 40	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	.	3,1	2,8	8,7
436 50	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	5,3	9,8	16,5	28,5
436 61	DROGERIEN U. AE.	9,4	2,5	6,5	7,1
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNG- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.
436 80	LACKEN, FARBEN	-0,9	6,4	11,1	14,0
	437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)				
437 50	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	11,5	14,5	18,2	32,4
	438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN				
438 11	KRAFTWAGEN	-1,6	24,2	32,7	31,1

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGROESSENKLASSEN
NOVEMBER 1990 GEGENUEBER NOVEMBER 1989

PROZENT

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER 500 000	500 000 BIS UNTER 1 000 000	1 000 000 BIS UNTER 5 000 000	5 000 000 UND MEHR
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...	500 000	1 000 000	5 000 000	
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	-3,6	9,8	5,1	7,7
438 50	ZWEIRAEDErn, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	16,8	13,8	27,7	23,1
	439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART				
439 10	BLUMEN, PFLANZEN	7,6	1,8	5,8	13,0
439 20	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	2,4	7,4	22,1	15,0
439 30	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	36,0	35,1	28,6	.
439 41	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	16,9	8,7	5,8	12,5
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	8,8	-17,7	3,4	20,3
439 50	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	17,0	10,9	13,8	16,5
439 61	SPIELWAREN	24,2	20,4	21,3	48,6
439 65	SPORT- U.CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	8,0	19,9	8,4	15,7
439 70	BRENNSTOFFEN	5,2	-10,2	1,8	10,2
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	36,0	10,0	20,3	26,1
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPT- NICHT- NAHRUNGSM.	-1,5	0,8	2,9	14,1
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPT- NAHRUNGSM.	-2,2	16,9	36,8	4,9
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	59,2	22,6	7,3	9,5
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

